

Gesetzesnutzen

Im Gesetzentwurf zur Urheberrechtsreform spielt der Kopierschutz für digitale Musiktitel eine zentrale Rolle, das Digital Rights Management (DRM). Wie jedes Gesetz fördert auch dieses den technologischen Fortschritt, den es zu seiner Umgehung braucht. So können DRM-Schutzmaßnahmen bereits jetzt mit legalen Programmen umgangen werden. Details finden sich in der aktuellen Ausgabe des Computer-Magazins PC-WELT. Da das Knacken eines Kopierschutzes illegal ist, wenden die Tools einen Trick an: Sie geben die geschützten Audiodateien wieder, greifen im gleichen Moment das Signal von der Soundkarte ab und nehmen es beispielsweise im MP3-Format auf. Auf diese Weise erhalten Anwender von dem digitalen Original eine ungeschützte analoge Kopie mit kaum hörbaren Qualitätseinbußen. Während die Software die Musiktitel umwandelt, sollten allerdings keine anderen Töne über die Soundkarte wiedergegeben werden, da diese sonst mit in der Aufnahme landen. Ein empfehlenswertes Programm ist laut PC-WELT das Tool »Tunebite«. Eine kostenlose Testversion bietet der Hersteller auf seiner Website (www.tunebite.de) als Download an, die Vollversion kostet rund 15 Euro. (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/65759.gesetzesnutzen.html>